

# *Gynäkologischer Refresherkurs* für Niedergelassene und Kliniker

*27. Weiterbildungsseminar*  
für Assistentinnen und Assistenten

12. und 13. Januar 2018  
Fachhochschule Niederrhein

Gebäude J | Obergath 75 | 47805 Krefeld



*In Kooperation mit der Hochschule Niederrhein,  
der DAGG sowie dem Förderverein der Frauenklinik e.V.*

**Refresher-Kurs für Fachärztinnen und Fachärzte und  
Update für Assistentinnen und Assistenten in der  
Weiterbildung zum Frauenarzt**

**Es laden ein**

Prof. Dr. med. em. Jörg Baltzer

Prof. Dr. med. Michael Friedrich

Förderverein der Frauenklinik Krefeld e.V.

**In Zusammenarbeit mit:**



Berufsverband  
der Frauenärzte e.V.  
Landesverband Nordrhein



**Hochschule Niederrhein**  
University of Applied Sciences

Hochschule  
Niederrhein



Deutsche Akademie  
für Gynäkologie und Geburtshilfe

DAGG  
Deutsche Akademie für  
Gynäkologie und Geburtshilfe

Förderverein  
der Frauenklinik



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie zum 27. Weiterbildungsseminar für Assistentinnen und Assistenten im letzten Ausbildungsjahr zum Frauenarzt, **am 12. und 13. Januar 2018 in die Hochschule Niederrhein** ein. Die Veranstaltung ist gleichzeitig als Gynäkologischer Refresherkurs für Niedergelassene und Kliniker ausgelegt.

### „Zukunft der Frauenheilkunde“

Unter diesem Thema folgen wir den Entwicklungen in unserem Fachgebiet und versuchen, die prüfungsrelevanten Fragen in Diagnostik und Behandlung gynäkologisch und geburtshilflicher Krankheitsbilder vor allem auch auf dem Gebiet der gynäkologischen Onkologie aufzuzeigen.

Wir möchten Sie gleichzeitig auf den Strukturwandel in unserem Gesundheitssystem vorbereiten, auf die zurzeit noch unübersehbare Konkurrenz zu anderen Fachgebieten und – im juristischen Teil des Seminars – ganz besonders auf das zunehmende Selbstbestimmungsrecht unserer immer besser informierten Patientinnen.

Die Referenten sind wie jedes Jahr Kliniker und Spezialisten, die Sie als Prüfärzte auf die zu erwartenden Prüfungsfragen eingehend vorbereiten. Bitte bringen Sie die Begeisterung der letzten Jahre wieder mit und verstehen Sie die Facharztprüfung als notwendigen Abschluss Ihrer Lernphase, bevor Sie als Fachärztin/Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Kliniken und Praxen einsteigen. Gleichmaßen möchten wir auch Niedergelassene und Kliniker ansprechen, für die die Veranstaltung als Update gedacht ist.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein interessantes und erfolgreiches Wochenende.

Ihr

Dr. Thomas Bärtling  
Landesvorsitzender des Berufsverbandes der  
Frauenärzte e.V. Nordrhein

## Freitag, den 12. Januar 2018

08:20 – 08:30 Uhr Begrüßung  
*Bernd Bankamp; Michael Friedrich, Krefeld*

### Endokrinologie/ Reproduktionsmedizin

*Vorsitz: Bernd Bankamp;  
Michael Friedrich, Krefeld*

08:30 – 08:50 Uhr Möglichkeiten der Fertiprotektion:  
Wann? Was? Wie?  
*Klaus Diedrich, Hamburg*

08:50 – 09:10 Uhr Diskussion

09:10 – 09:30 Uhr State of the Art der Hormontherapie:  
Wann ist sie indiziert? Worauf ist zu achten?  
Risiko versus Benefit  
*Michael Ludwig, Hamburg*

09:30 – 09:50 Uhr Diskussion

09:50 – 10:10 Uhr Unerfüllter Kinderwunsch: Ursachen und  
mögliche Behandlung  
*Georg Mathias Döhmen, Mönchengladbach*

10:10 – 10:30 Uhr Diskussion

10:30 – 10:50 Uhr Moderne Kontrazeption einschließlich  
Notfallkontrazeption: individualisiert und  
risikoadaptiert!  
*Ricardo Felberbaum, Kempten*

10:50 – 11:10 Uhr Diskussion

11:10 – 11:40 Uhr Kaffeepause und  
Besuch der Industrieausstellung

Fortsetzung der Sitzung Endokrinologie/Reproduktionsmedizin

11:40 – 12:40 Uhr Frauenheilkunde im Wandel –  
wie Demographie, Generationenwandel und  
Technologie die Frauenheilkunde verändern  
*Christian Schmidt, Rostock*

12:40 – 13:30 Uhr Mittagspause und  
Besuch der Industrieausstellung

### Geburtshilfe

*Vorsitz: Michael Friedrich, Krefeld;  
Daniel Rein, Köln*

13:30 – 13:50 Uhr Geburtshilfliche Notfälle bei Mutter und Kind –  
was ist umgehend zu tun?  
*Friedrich Wolff, Köln*

13:50 – 14:10 Uhr Diskussion

14:10 – 14:30 Uhr Präeklampsie – rechtzeitig erkennen und  
handeln!  
*Hannah Jöckle-Reufzaat, Krefeld*

14:30 – 14:50 Uhr Diskussion

14:50 – 15:10 Uhr Vorzeitiger Blasensprung – Frühgeburt:  
Gibt es eine Prophylaxe, was ist die Therapie  
bei eingetretenem Ereignis?  
*Werner Neuhaus, Köln*

15:10 – 15:30 Uhr Diskussion

15:30 – 15:50 Uhr Aufgaben des MDK – Beratung der  
gesetzlichen Krankenversicherung  
(und der sozialen Pflegeversicherung)  
im sozialmedizinischen Kontext  
*Elisabeth Breithaupt, Wuppertal*

15:50 – 16:10 Uhr Diskussion

16:10 – 16:40 Uhr Kaffeepause und  
Besuch der Industrieausstellung

## Fortsetzung der Sitzung Geburtshilfe

*Vorsitz: Kubilay Ertan, Leverkusen;  
Michael Friedrich, Krefeld*

- 16:40 – 17:00 Uhr Typische Stolpersteine in der sonographischen Untersuchung von Frühschwangerschaften: Was darf nicht übersehen werden?  
*Peter Kozlowski, Düsseldorf*
- 17:00 – 17:20 Uhr Diskussion
- 17:20 – 17:40 Uhr Blutungs- und Gerinnungsprobleme der Spätschwangerschaft bzw. unter der Geburt: Wann ist sofortiges Eingreifen notwendig? Wann ist Zuwarten möglich?  
*Werner Rath, Aachen*
- 17:40 – 18:00 Uhr Diskussion
- 18:00 – 18:20 Uhr Risiken der Mehrlingsschwangerschaft: Was ist zu beachten?  
*Kubilay Ertan, Leverkusen*
- 18:20 – 18:40 Uhr Diskussion
- 18:40 – 19:00 Uhr Differentialdiagnostik des akuten Unterbauchschmerzes: was muss ich wissen?  
*Darius Salehin, Mönchengladbach*
- 19:00 – 19:20 Uhr Diskussion
- 19:20 Uhr Ende des ersten Tages



## Samstag, den 13. Januar 2018

## Onkologie

*Vorsitz: Michael Friedrich;  
Gunther Rogmans, Krefeld*

- 08:00 – 08:20 Uhr Zervixkarzinom: gezielte Diagnostik und Therapie unter Einschluss der Frühveränderungen  
*Peter Mallmann, Köln*
- 08:20 – 08:40 Uhr Diskussion
- 08:40 – 09:00 Uhr Endometriumkarzinom: ein Karzinom mit guter Prognose?  
*Tanja Fehm, Düsseldorf*
- 09:00 – 09:20 Uhr Diskussion
- 09:20 – 09:40 Uhr Multimodale Behandlung von Frauen mit Ovarialkarzinom: was muss ich wissen? Was gibt es Neues?  
*Walther Kuhn, Bonn*
- 09:40 – 10:00 Uhr Diskussion
- 10:00 – 10:30 Uhr Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

## Fortsetzung der Sitzung Onkologie

*Vorsitz: Michael Friedrich;  
Stefan Krämer, Krefeld*

- 10:30 – 10:50 Uhr Individualisierte Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms: was ist Standard?  
*Stefan Krämer, Krefeld*
- 10:50 – 11:10 Uhr Diskussion
- 11:10 – 11:30 Uhr Vulvakarzinom: obwohl gut sichtbar – häufig zu spät erkannt! Zielgerichtete Diagnostik und Behandlung einschließlich der Krebsvorstufen!  
*Michael Friedrich, Krefeld*
- 11:30 – 11:50 Uhr Diskussion
- 11:50 – 12:40 Uhr Vermeidung von Aufklärungsrügen bzw. Behandlungsfehlervorwürfen. Juristischer Rat mit Fallbeispielen.  
*Eckhard Petri, Greifswald*

12:40 – 13:30 Uhr Mittagspause und  
Besuch der Industrieausstellung



### Gynäkologie

*Vorsitz: Thomas Bärtling, Aachen;  
Michael Friedrich, Krefeld*

13:30 – 13:50 Uhr Harninkontinenz: Welche diagnostische  
Therapie und Konzepte sind obsolet,  
welche haben sich bewährt?  
*Eckhard Petri, Greifswald*

13:50 – 14:10 Uhr Diskussion

14:10 – 14:30 Uhr Wie schaffe ich den schwierigen Weg der  
Niederlassung? Praktische Tipps!  
*Thomas Bärtling, Aachen*

14:30 – 14:50 Uhr Diskussion

14:50 – 15:10 Uhr Endometriose: ein Chamäleon der  
Gynäkologie!  
*Daniela Hornung, Karlsruhe*

15:10 – 15:30 Uhr Diskussion

15:30 – 15:50 Uhr Operative Risiken minimal invasiver  
Eingriffe: Wie lassen sie sich vermeiden?  
*Arne Terjung, Krefeld*

15:50 – 16:10 Uhr Diskussion

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Bankamp, Bernd, Krefeld

Bärtling, Thomas, Dr. med., Aachen

Breithaupt, Elisabeth, Dr. med., Wuppertal

Diedrich, Klaus, Prof. Dr. med., Hamburg

Döhmen, Georg Mathias, Dr. med., Mönchengladbach

Ertan, Kubilay, Prof. Dr. med., Leverkusen

Fehm, Tanja, Prof. Dr. med., Düsseldorf

Felberbaum, Ricardo, Prof. Dr. med., Kempten

Friedrich, Michael, Prof. Dr. med., Krefeld

Hornung, Daniela, Prof. Dr. med., Karlsruhe

Jöckle-Reufzaat, Hannah, Dr. med., Krefeld

Kozlowski, Peter, Prof. Dr. med., Düsseldorf

Krämer, Stefan, PD Dr. med., Krefeld

Kuhn, Walther, Prof. Dr. med., Bonn

Ludwig, Michael, Prof. Dr. med., Hamburg

Mallmann, Peter, Prof. Dr. med., Köln

Neuhaus, Werner, Prof. Dr. med., Köln

Petri, Eckhard, Prof. Dr. med., Greifswald

Rath, Werner, Prof. Dr. med., Aachen

Rein, Daniel, Prof. Dr. med., Köln

Rogmans, Gunther, Dr. med., Krefeld

Salehin, Darius, PD Dr. med., Mönchengladbach

Schmidt, Christian, Prof. Dr. med., Rostock

Terjung, Arne, Dr. med., Krefeld

Wolff, Friedrich, Prof. Dr. med., Köln

## Gynäkologischer Refresherkurs für Niedergelassene und Kliniker

27. Weiterbildungsseminar  
für Assistentinnen und Assistenten  
12. und 13. Januar 2018, Krefeld

### Teilnehmerdaten

Vorname  Frau  Herr

Titel Nachname

ggf. Klinik / Abteilung

Straße / Haus-Nr.  Klinikadresse  Praxisadresse  Privatadresse

PLZ / Ort

Vorwahl / Telefon

E-Mail Adresse für Ihre Teilnahmebescheinigung

Klinik  Niedergelassen  Anderes

Ich bin damit einverstanden, dass meine Email-Adresse gespeichert und zu Informationszwecken genutzt wird. Meine Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben oder verkauft.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Anmeldebestätigungen ausschließlich auf der Basis einer vollen Vorauszahlung erfolgen können.

X \_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift

Teilnahmegebühren  
Wissenschaftliches Programm pro Person  
12. und 13. Januar 2018, Krefeld

€ 120,00\* (Mitglieder des Berufsverbands (BVF))

€ 150,00\* (Nichtmitglieder)

\*Alle Preise einschl. 19% MwSt.

Gebühren beinhalten Speisen und Getränke während der Kaffee- und Mittagspausen.

Gesamtbetrag: € \_\_\_\_\_\*  
(bitte ausfüllen)

### ZAHLUNG PER LASTSCHRIFT

Hiermit bitte ich Sie widerruflich, die von der bsh medical communications GmbH für mich bei Ihnen eingehenden Lastschriften zu Lasten meines Girokontos einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung, die Lastschrift einzulösen. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder falsche/unleserliche Angaben verpflichte ich mich, der bsh medical communications GmbH eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,- pro fehlgeschlagenem Vorgang zu erstatten. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE52ZZZ00001018794

Bankinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Bitte schicken Sie uns **beide** Anmeldeseiten per Fax an 0211-770589-29 vollständig ausgefüllt zurück. Alternativ können Sie sich auch online auf [www.medical-communications.de](http://www.medical-communications.de) registrieren. Hier liegt dieses Formular zum Download bereit.

Anmeldeschluss ist der 05. Januar 2018.

**Ich bestätige die Buchung und erkenne die umseitig aufgeführten Allgemeinen Teilnahmebedingungen an.**

X \_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift

## Anmeldung

Die Anmeldung kann nur per Lastschrift bestätigt werden. Anmeldungen per Fax werden akzeptiert, sofern die Kurs-/ Tagungsgebühr per Lastschrift eingezogen werden kann. Die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Anmeldeschluss ist der 05.01.2018. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder falsche/ unleserliche Angaben verpflichten Sie sich, der bsh medical communications GmbH eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,- pro fehlgeschlagenen Vorgang zu erstatten. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

## Stornierung

Bei Stornierung der Teilnahme bis vier Wochen vorher werden 50 % der Teilnahmegebühren erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist keine Erstattung mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns eine Ersatzperson, die das von Ihnen gebuchte Arrangement vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- zusätzlich berechnet. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns diese bitte bei Anmeldung mit. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden € 25,- als Bearbeitungsgebühr erhoben. Den Teilnahmegebühren und sonstigen Preisen liegen die derzeitigen Tarife der Leistungsträger sowie die z. Zt. gültige MwSt. zugrunde. Änderungen, die sich unserer Einflussnahme entziehen, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

## Daten

Ihre Daten werden im Rahmen der Veranstaltung erfasst, gespeichert, verarbeitet und – soweit für die Organisation erforderlich – an Dritte, die direkt in den Kongressablauf involviert sind, weitergegeben. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten geschieht ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften (BDSG) und unter Aufsicht unseres Datenschutzbeauftragten.

## Rechtsgrundlage

Veranstalter der Tagung ist die bsh medical communications GmbH. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haftet er und der Teilnehmer gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner für den Rechnungsbetrag sowie für die Umbuchungsgebühren. Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den/die dreifache(n) Teilnahmepreis/ Rechnungssumme beschränkt, sofern ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Veranstalter für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die Teilnahmegebühren für die Tagung werden von bsh medical communications GmbH vereinnahmt. Buchungsgrundlage sind die vorstehend abgedruckten Allgemeinen Bedingungen und Hinweise. Mündliche Absprachen sind unverbindlich, sofern diese nicht schriftlich bestätigt wurden.

## Tagungsort

Hochschule Niederrhein  
Hörsaal JE09 | Gebäude J | Obergath 75 | 47805 Krefeld

## Tagungstermin

12. und 13. Januar 2018

## Tagungsbüro und Öffnungszeiten

Das Tagungsbüro ist 1 Stunde vor Tagungsbeginn und bis 30 Minuten nach Tagungsende geöffnet.

## Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. em. Jörg Baltzer  
Prof. Dr. med. Michael Friedrich  
HELIOS Klinikum Krefeld  
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Lutherplatz 40 | 47805 Krefeld

## Kongressorganisation / Veranstalter

bsh medical communications GmbH  
Liebfrauenstr. 7 | 40591 Düsseldorf  
info@medical-communications.de  
www.medical-communications.de

## Information und Anmeldung

Tel.: 0211 – 770589-0 | Fax: 0211 – 770589-29  
www.medical-communications.de

## Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.  
Bei der FBA Frauenärztlichen BundesAkademie beantragt.

## Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 05. Januar 2018.

## Teilnehmerzahl

Bitte beachten Sie, dass nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen werden kann. Vergabe der Plätze nach Posteingang.



2.200,00 €\*

2.200,00 €\*

 Labor Dr. Wisplinghoff



500,00 €\*

best in foam



2.000,00 €\*

Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung der Veranstaltung!

\* Offenlegung der Unterstützung (Nettowerte) gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) für Unternehmen, die aktiv um Offenlegung gebeten haben. Gemäß den Richtlinien und der erweiterten Transparenzvorgabe des FSA-Kodex, finden Sie die Unterstützung der beteiligten Mitgliedsunternehmen oben aufgeführt.



